

Dialog mit allen Beteiligten

Wegen Abholzaktion entstand Bürgerinitiative „Tunzenberg - Allee 2.0“

Tunzenberg. Viele Bürger sind schockiert über die Baumfällaktion der Gemeinde am 29. Februar entlang der Ortsverbindungsstraße von Dengkofen nach Tunzenberg. Daher gründeten 15 Dengkofener und Tunzenberger die Bürgerinitiative „Tunzenberg - Allee 2.0“.

„Die Pappelallee war immer ein besonderer Anblick“, sagt Birgit Thomann, Mitbegründerin der Bürgerinitiative. „Wenn wir nach Hause kamen, wurden wir von ihr begrüßt. Immer mehr Straßenbäume und Hecken verschwinden. Dabei ist es schade um jeden einzelnen Baum, vor allem in dieser ausgeräumten Landschaft, die weiter an Vielfalt verliert und nur noch von intensiver Landwirtschaft und Gewerbe geprägt wird.“

Die Wiederherstellung des Alleencharakters an dieser Ortsverbindungsstraße ist Ziel der Bürgerinitiative. Dazu bietet sie einen konstruktiven Dialog mit allen Beteiligten an. Es wurden bereits erste Gespräche mit der Unteren Natur-



In Tunzenberg hat sich eine Bürgerinitiative gegründet.

schutzbehörde, dem Bund Naturschutz, dem Deutsche Alleenstraße e.V. und weiteren Organisationen und Experten geführt.

Die Bürgerinitiative möchte sich in Zukunft nachhaltig für Bürgerinteressen wie Rad- und Fußwege, Verkehrsberuhigung und Verbesse-

rungen im Bereich Natur-, Umwelt- und Landschaftsschutz einsetzen. Interessierte Bürger sind zum Treffen der Bürgerinitiative am Freitag, 22. April um 19 Uhr in die Schlossschenke Tunzenberg eingeladen. Rückfragen an Tilman Allstadt unter Telefon 0170/3853911.